



Jahresbericht der Mitteleuropäischen Brautechnischen Analysenkommission (MEBAK e. V.) 2019

Im Verlauf des Jahres 2019 fanden, wie üblich, zwei planmäßige Plenarsitzungen der MEBAK statt:

Die Frühjahrstagung, die 93. Sitzung der MEBAK, fand vom 21.–22. März 2019 auf Einladung des Fachgebietes Brauwesen in den Räumen der TU Berlin in Berlin, Seestraße 13, 13353 Berlin und die Herbsttagung (94. Sitzung) vom 07.–08. Oktober 2019 auf Einladung der Fa. Döhler (Frau Dr. Elsbeth Jülich) in den Räumen der Fa. Döhler, Darmstadt, statt.

Die finanzielle Situation der MEBAK ist wie in den Jahren zuvor zufriedenstellend, Ausgaben und Einnahmen sind weitgehend ausgeglichen. Die Kassenprüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Der Kassenwart wurde durch die Vollversammlung entlastet.

Als neue Mitglieder in die MEBAK wurden berufen:

- Andreas Gahr, Barth Haas Group (Tagung Berlin)
- Dr. Philip Wietstock, Technische Universität Berlin, (Tagung Berlin)

Als aktive Mitglieder sind aus der MEBAK ausgeschieden:

- Dr. Elsbeth Jülich, Döhler GmbH, Darmstadt
- Roland Schmidt, NATECO2 GmbH & Co. KG, Wolnzach

Als Ehrenmitglieder wurden ernannt:

- Dr. Elsbeth Jülich, Döhler GmbH, Darmstadt
- Roland Schmidt, NATECO2 GmbH & Co. KG, Wolnzach

AG Online (Dr. Bender/Hansen)

Dr. Gerd Bender übergab die Leitung der Arbeitsgruppe Online an Herrn Matthias Hansen. Der Vertrag für die Online Version der MEBAK mit dem Fachverlag Hans Carl wurde unterschrieben. Die Online Versionen der Bände Rohstoffe, Wasser, WüBiBiMi werden dem Verlag im Jahre 2020 vorliegen. Der FHC legt noch bis Ende 2019 das IT Unternehmen fest, welches das Datenbankprogramm programmieren soll. Dieses wird dann auch die Homepage für die MEBAK neu gestalten.

Für alle Arbeitsgruppen wurde eine Cloud installiert, in der alle Bände und Neubearbeitungen abgelegt werden können, um die gesamte Arbeit und Aktualisierung zu vereinfachen.

Gersten- und Malzanalytik (Vorwerk)

Der Rohstoff-Band wurde weitgehend bearbeitet, um ihn für die Online-Version freizugeben. Der Band Rohstoffe steht weitgehend bereit für die Onlinestellung, es müssen nur noch einige Methoden zur Onlinestellung überarbeitet werden.

Im Rahmen des Berliner Programms wurde von den beteiligten Instituten eine neue Methode etabliert. Dabei wurde vom klassischen Kongressmaisverfahren auf ein isothermes Maischverfahren bei 65 °C umgestellt. Diesbezüglich wurde berichtet, dass verschiedene Gremien vorgeschlagen haben, die „neue“ Extraktionsmethode ab 2020 zu verwenden. Die MEBAK wird diesbezüglich keine Empfehlung aussprechen.

AG Sudhauskontrolle (Prof. Dr. Jacob)

In der neuen Sudhausrichtlinie der MEBAK waren noch einige Harmonisierungen mit der DIN notwendig. Der Band wurde gedruckt und in Kürze wird auch eine englische Übersetzung publiziert.

AG Hopfen (Schmidt/Gahr)

Die Methoden für die Online-Version wurden bis Ende des Jahres weitgehend vorbereitet. Da Herr Schmidt als aktives Mitglied aus der MEBAK ausschied, wurde Herr Gahr zum neuen Arbeitsgruppenleiter bestimmt.

AG Wasser (Dr. Ahrens)

Der neue Band „Wasser“ soll Hintergrundwissen in Bezug auf rechtliche Aspekte über den Rohstoff Wasser enthalten. Diesbezüglich gibt es Unterschiede in den fünf Teilnehmerländern der MEBAK.

AG Würze, Bier, Biermischgetränke (Dr. Reil)

Zahlreiche Analysenmethoden sind noch zu überarbeiten, sollen aber termingerecht für die Online-Übernahme zur Verfügung gestellt.

Die EBC hatte in einem Schreiben darauf hingewiesen, dass sie für die EBC-Methoden, die als solche gekennzeichnet sind, einen Lizenzvertrag mit der MEBAK abschließen möchte, sofern EBC-Methoden im Originaltext in den MEBAK-Büchern vorhanden sind. Es wird juristisch abgeklärt, wie damit umzugehen ist.

AG Mikrobiologie (Dr. Hutzler)

Alle Kapitel werden bis Jahresende zur Formatierung bereitgestellt, die Nomenklatur ist fertiggestellt.

AG Spezialanalytik (Klein)

Diese AG ist bestrebt, den Termin für die Online-Umsetzung zeitlich einhalten.

AG Sensorik (Dr. Zarnkow)

Inhaltlich besteht bei diesen Methoden noch kein Änderungsbedarf. Die Methoden werden an die neue Nomenklatur angepasst.

AG GuP (Dr. Zürcher)

Produkte, die nicht direkt ein Gebinde sind, werden aus der Methodensammlung entfernt. Ein Großteil des Bandes ist noch aktuell. Die gesamte Überarbeitung wird fortgesetzt.

AG Filtration (Dr. Kreis)

Die neue Richtlinie für die Filtration wurde zur Korrektur gegeben. Die Gliederung ist analog der Kieselgur-Richtlinie gestaltet. Diese Filtrationsrichtlinie wird demnächst in gedruckter Form vorliegen. Der Band wird ebenfalls ins Englische übersetzt.



Prof. Dr. Frank-Jürgen Methner

1. Vorsitzender



Helmut Klein

2. Vorsitzender

Freising, Februar 2020